

## Allgemeine Informationen zum Betrieb

### Meldeamtliche Daten

Bezeichnung:	FACHSCHULE LAIMBURG
Sitz:	LAIMBURG 22, AUER BZ
Gesellschaftskapital (generisch):	522.619,32
vollständig eingezahltes Kapital:	Ja
Kodex HIHLK:	BZ
MWST-Nummer:	02942730215
Steuernummer:	94134710212
VWV-Nummer:	219864
Rechtsform:	ÖFFENTLICHE KÖRPERSCHAFT
Haupttätigkeit (ATECO):	855920
in Liquidation befindlich:	Nein
Einpersonengesellschaft:	Nein
Der Leitung und Koordinierung durch andere unterworfen:	Ja
Gesellschaft oder Körperschaft welche die Leitung und Koordinierung ausübt:	AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL
Zugehörigkeit zu einer Gruppe:	Ja
kontrollierende Gesellschaft oder Körperschaft:	AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL
Staat des kontrollierenden Unternehmen:	Italien
Eintragungsnummer in das Genossenschaftsregister:	

# Jahresabschluss zum 31/12/2025

## Verkürzte Vermögensrechnung

	31/12/2025	31/12/2024
<b>Aktiva</b>		
<b>B) Anlagevermögen</b>		
I - Immaterielle Vermögensgegenstände	93.481	97.792
II - Sachanlagen	1.130.140	913.329
III - Finanzanlagen	500	500
<i>Summe Anlagevermögen (B)</i>	<i>1.224.121</i>	<i>1.011.621</i>
<b>C) Umlaufvermögen</b>		
I - Vorräte	38.220	35.779
II - Forderungen	291.290	444.113

	31/12/2025	31/12/2024
Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	291.290	444.113
IV - Liquide Mittel	721.482	861.459
<i>Summe Umlaufvermögen (C)</i>	<i>1.050.992</i>	<i>1.341.351</i>
<b>D) Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>2.967</b>	<b>6.991</b>
<i>Summe Aktiva</i>	<i>2.278.080</i>	<i>2.359.963</i>
<b>Passiva</b>		
<b>A) Eigenkapital</b>		
I - Gezeichnetes Kapital	1.063.658	1.068.498
IX - Jahresüberschuss/(-fehlbetrag)	(36.711)	(4.840)
<i>Summe Reinvermögen</i>	<i>1.026.947</i>	<i>1.063.658</i>
<b>D) Verbindlichkeiten</b>	<b>56.687</b>	<b>74.145</b>
Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	56.687	74.145
<b>E) Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>1.194.446</b>	<b>1.222.160</b>
<i>Summe Passiva</i>	<i>2.278.080</i>	<i>2.359.963</i>

## Verkürzte Gewinn- und Verlustrechnung

	31/12/2025	31/12/2024
<b>A) Gesamtleistung</b>		
1) Erträge aus Lieferungen und Leistungen	608.242	558.189
5) Sonstige betriebliche Erträge	-	-
Zuschüsse auf Betriebsaufwendungen	239.035	264.484
sonstige	205.127	139.102
<i>Summe Sonstige betriebliche Erträge</i>	<i>444.162</i>	<i>403.586</i>
<i>Summe Gesamtleistung</i>	<i>1.052.404</i>	<i>961.775</i>
<b>B) Betriebliche Aufwendungen</b>		
6) Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	486.213	456.050
7) für bezogene Dienstleistungen	329.241	301.856
8) für die Verwendung von Gütern Dritter	32.543	32.348
10) Abschreibungen und Teilwertabschreibungen:	-	-
a/b/c) Abschreibung des immateriellen und materiellen Sachanlagevermögens und sonstige Wertminderungen des Anlagevermögens	161.007	136.142
a) Abschreibung immaterielle Vermögensgegenstände	4.311	4.208

	31/12/2025	31/12/2024
b) Abschreibung Sachanlagen	156.696	131.934
<i>Summe Abschreibungen und Teilwertabschreibungen</i>	<i>161.007</i>	<i>136.142</i>
11) Bestandsveränderungen an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen bzw. Handelswaren	(2.441)	(4.116)
14) Sonstige betriebliche Aufwendungen	79.505	63.582
<i>Summe betriebliche Aufwendungen</i>	<i>1.086.068</i>	<i>985.862</i>
<b>Betriebserfolg (A-B)</b>	<b>(33.664)</b>	<b>(24.087)</b>
<b>C) Finanzerträge und Finanzaufwendungen</b>		
16) Sonstige Finanzerträge	-	-
d) Andere Erträge als die vorhergehenden	-	-
sonstige	21.943	34.498
<i>Summe andere Erträge als die vorhergehenden</i>	<i>21.943</i>	<i>34.498</i>
<i>Summe sonstige Finanzerträge</i>	<i>21.943</i>	<i>34.498</i>
17) Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-
sonstige	785	526
<i>Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen</i>	<i>785</i>	<i>526</i>
<i>Summe Finanzerträge und -aufwendungen (15 + 16 + 17 + 17bis)</i>	<i>21.158</i>	<i>33.972</i>
<b>Ergebnis vor Steuern (A - B + - C+ - D)</b>	<b>(12.506)</b>	<b>9.885</b>
<b>20) Laufende und latente Steuern des Geschäftsjahres</b>		
laufende Steuern	24.205	14.725
<i>Summe laufende und latente Steuern des Geschäftsjahres</i>	<i>24.205</i>	<i>14.725</i>
<b>21) Jahresüberschuss/(-fehlbetrag)</b>	<b>(36.711)</b>	<b>(4.840)</b>

## Kapitalflussrechnung, indirekte Methode

	Betrag zum 31/12/2025	Betrag zum 31/12/2024
<b>A. Durch operative Tätigkeit erwirtschaftete Mittel (indirekte Methode)</b>		
Jahresüberschuss/(-fehlbetrag)	(36.711)	(4.840)
Einkommenssteuern	24.205	14.725
Passivzinsen/(Aktivzinsen)	(21.158)	(33.972)
<i>1) Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres vor Einkommenssteuern, Zinsen, Dividenden und Veräußerungsgewinnen bzw. -verlusten</i>	<i>(33.664)</i>	<i>(24.087)</i>
Berichtigungen für nicht zahlungswirksame Buchungen ohne Gegenkonto im Netto-Umlaufvermögen		
Abschreibung Anlagevermögen	161.007	136.142
Sonstige Berichtigungen nach oben/(nach unten) für nicht zahlungswirksame Buchungen	5.705	8.833
<i>Summe Berichtigungen für nicht zahlungswirksame Buchungen ohne Gegenkonto im Netto-Umlaufvermögen</i>	<i>166.712</i>	<i>144.975</i>
<i>2) Cashflow vor Veränderungen des Nettoumlaufvermögens</i>	<i>133.048</i>	<i>120.888</i>
Änderungen des Netto-Umlaufvermögens		
Abnahme/(Zunahme) der Warenbestände	(2.441)	(4.116)
Abnahme/(Zunahme) bei Forderungen an Kunden	33.829	25.936
Zunahme/(Abnahme) der Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten	(10.105)	(7.480)
Abnahme/(Zunahme) bei aktiven Rechnungsabgrenzungsposten	4.024	(6.549)
Zunahme/(Abnahme) bei passiven Rechnungsabgrenzungsposten	(27.714)	76.461
Andere Abnahmen/(Andere Zunahme) des Netto-Umlaufvermögens	108.988	(33.879)
<i>Summe Änderungen des Netto-Umlaufvermögens</i>	<i>106.581</i>	<i>50.373</i>
<i>3) Cashflow nach Veränderungen des Nettoumlaufvermögens</i>	<i>239.629</i>	<i>171.261</i>
Sonstige Wertberichtigungen		
Eingegangene/(bezahlte) Zinsen	18.106	
(Bezahlte Einkommenssteuern)	(24.205)	(24.025)
<i>Summe sonstige Wertberichtigungen</i>	<i>(6.099)</i>	<i>(24.025)</i>
<b>Cashflow aus operativer Tätigkeit (A)</b>	<b>233.530</b>	<b>147.236</b>
<b>B) Zahlungsströme aus Investitionstätigkeit</b>		
MATERIELLES ANLAGEVERMÖGEN		
(Investitionen)	(373.507)	(59.100)
IMMATERIELLES ANLAGEVERMÖGEN		
(Investitionen)		(6.862)

	Betrag zum 31/12/2025	Betrag zum 31/12/2024
FINANZANLAGEN		
(Investitionen)		(500)
<b>Kapitalfluss aus der Investitionstätigkeit (B)</b>	<b>(373.507)</b>	<b>(66.462)</b>
<b>Zunahme (Abnahme) der liquiden Mittel (A ± B ± C)</b>	<b>(139.977)</b>	<b>80.774</b>
Liquide Mittel zu Beginn des Geschäftsjahres		
Gesamtsumme flüssige Mittel zum Beginn des Geschäftsjahres	861.459	780.685
Liquide Mittel am Ende des Geschäftsjahres		
Gesamtsumme flüssige Mittel zum Ende des Geschäftsjahres	721.482	861.459
Abstimmungsdifferenz		

## Anhang, allgemeine Angaben

Der Schule wurde aufgrund des Art. 1/bis des Landesgesetzes vom 12. November 1992, Nr. 40, eingeführt vom Landesgesetz vom 25. September 2015, Nr. 11, „*ab 1. Jänner 2017 Rechtspersönlichkeit des öffentlichen Rechts zuerkannt. Sie besitzen Autonomie in den Bereichen Verwaltung, Finanzen und Vermögen.*“ Bis zu diesem Datum war die Schule Teil der Autonomen Provinz Bozen.

Vorwiegend übt die Schule die Ausbildungstätigkeit laut LG 40/1992 aus, insbesondere in den Bereichen Obst- und Weinbau, Floristik, Gartenbau und Lebensmitteltechnik.

Die FS Laimburg ist eine drei- oder vierjährige Fachschule und schließt mit einem Berufsbefähigungszeugnis bzw. mit dem Diplom eines/r Landwirtschaftlichen Betriebsleiters/in ab. Zurzeit werden folgende Ausbildungsgänge angeboten:

Fachfrau/Fachmann für Obst- und Weinbau, Qualifizierte/r Gärtner/in, Qualifizierte/r Florist/in, Landwirtschaftliche/r Betriebsleiter/in mit Spezialisierung in Obst- und Weinbau oder Garten- und Landschaftsbau oder Zierpflanzenbau/Endverkauf, Maturaführendes 5. Schuljahr zum Erreichen der Staatsprüfung, Lebensmitteltechniker/-in

Zusätzlich zur Schulausbildung als Fachhochschule und im Einklang mit den Bestimmungen des LG 40/1992 bietet die Schule auch folgende Dienstleistungen wie Fortbildungskurse für Personen die keine Schüler sind (externe Kursteilnehmer), Unterkunft im Schülerheim und die Ausspeisung an der Schulmensa an und vermietet bei Verfügbarkeit Teile der Immobilie. Diese Tätigkeiten fallen in den steuerrechtlich kommerziellen Bereich der Schule.

Der Schule wurde mit genanntem Gesetz aus dem Jahr 2015 die zivilrechtliche Buchhaltung, unter Berücksichtigung der Bestimmungen des gesetzesvertretenden Dekretes vom 23. Juni 2011, Nr. 118, auferlegt.

Die Schule führt getrennte Buchhaltung für den nicht kommerziellen Bereich und den kommerziellen. Zudem wird für bestrittene Kosten die mehrere Bereiche betreffen eine getrennte Buchhaltung geführt. Diese Kosten werden für die Steuerberechnung nach einem objektiven Kriterium den verschiedenen Bereichen zugeordnet.

Der Jahresabschluss bezieht sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2025 und muss laut Art. 18 GvD 118/2011 innerhalb 30. April des Folgejahres genehmigt werden.

Der Jahresabschluss ist wahrheitsgetreu und entspricht den Angaben in der ordnungsgemäß geführten Buchhaltung wie mit vorliegendem Bericht, der integrierender Bestandteil des Jahresabschlusses ist, bestätigt wird. Die Buchführung erfolgt in der Softwareanwendung SAP.

Mittels Beschluss der Landesregierung vom 10. Oktober 2017, Nr. 1086, wurde das Dekret des Landeshauptmanns vom 13. Oktober 2017, Nr. 38 „*Verordnung über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen staatlicher Art und der Landesschulen der Autonomen Provinz Bozen*“ erlassen. In diesem Dekret werden unter anderem im Art. 3 Abs. 3 die folgenden anzuwendenden Buchhaltungsgrundsätze definiert:

- Art. 17 des gesetzesvertretenden Dekretes vom 23. Juni 2011, Nr. 118
- Anhang 1 des gesetzesvertretenden Dekretes vom 23. Juni 2011, Nr. 118
- Anhang 4/1 Punkt 4.3 des gesetzesvertretenden Dekretes vom 23. Juni 2011, Nr. 118

Der Art. 19 des oben genannten Dekrets schreibt bezüglich der Erstellung des Jahresabschlusses folgendes vor:

*„(1) Der Jahresabschluss wird vom/von der Verantwortlichen auf das Kalenderjahr bezogen erstellt und besteht aus der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz und dem Anhang.*

*(2) In der Gewinn- und Verlustrechnung sind zusammenfassend die auf das Rechnungsjahr bezogenen Aufwendungen und Erträge und das Jahresergebnis der Schule im betreffenden Verwaltungszeitraum angegeben; sie ist gemäß Artikel 2425 des Zivilgesetzbuches abzufassen.*

*(3) Mit der Bilanz wird das Vermögen der Schule am Ende des jeweiligen Verwaltungszeitraums zu dem Zweck aufgezeigt, die Vermögens- und Finanzsituation darzulegen; sie ist gemäß Artikel 2424 des Zivilgesetzbuches abzufassen.*

*(4) Der Anhang enthält alle Informationen, mit denen die Jahresabschlussdaten in Hinsicht auf die Finanz- und Vermögenssituation und die wirtschaftliche Lage wahrheitsgetreu, korrekt und klar verständlich und somit überprüfbar gemacht werden können.“*

Der vorliegende Anhang ist integrierender Bestandteil des Jahresabschlusses zum 31/12/2025.

Der Jahresabschluss wird in verkürzter Form erstellt, da die in den Bestimmungen des Art. 2435-bis ZGB enthaltenen Limits nicht überschritten wurden.

Der Jahresabschluss entspricht den gesetzlichen Bestimmungen im Sinne des Art. 17, der Anlage Nr. 1 und der Anlage Nr. 4/3 des gesetzesvertretenden Dekretes 118/2011, sowie, falls dort nicht ausdrücklich vorgesehen, den Artt. 2423 und folgende des ZGB, den nationalen Bilanzierungsgrundsätzen und den dazugehörigen Auslegungen des OIC (*Organismo Italiano di Contabilità*). Somit gibt der Jahresabschluss die Vermögens- und Finanzlage der Körperschaft, sowie das wirtschaftliche Ergebnis des Geschäftsjahres klar, wahrheitsgetreu und korrekt wieder.

Der Inhalt der Vermögenssituation und der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht den in den Art. 2424 und 2425 ZGB enthaltenen Bestimmungen.

Der gemäß Art. 2427 ZGB erstellte Anhang zum Jahresabschluss beinhaltet alle notwendigen Informationen und Angaben für eine korrekte Auslegung des Jahresabschlusses.

Im Laufe des Berichtsjahres waren folgende Änderungen zum Haushaltsvoranschlag notwendig:

- Übertrag 2024 „Rückstände“ – (Leihbücher, Investitionen und Zuweisungen) – 148.067,14 Euro
- Sonstige Zuweisung für Leihbücher 16.175,00 Euro und Übertrag Investitionen von der Provinz 220.860,83 Euro

## **Bilanzierungsgrundsätze**

### **Erstellung des Jahresabschlusses**

Die Informationen in diesem Dokument sind in der Reihenfolge der Posten der Vermögens- und Erfolgsrechnung angeführt.

Hinsichtlich der oben getätigten Ausführungen wird festgehalten, dass im Sinne des Art. 2423, Absatz 3 ZGB zusätzliche Informationen gegeben werden, wenn die, aufgrund besonderer gesetzlicher Bestimmungen verlangten Angaben, nicht ausreichen, ein wahrheitsgetreues und korrektes Bild der betrieblichen Situation wiederzugeben.

Es haben sich keine besonderen Vorfälle zugetragen, die eine Anwendung der in den Artikeln 2423, Absatz 4 und 5, sowie 2423bis, Absatz 2, ZGB beschriebenen Ausnahmen notwendig gemacht hätten.

Die im Jahresabschluss und im Anhang enthaltenen Beträge sind in Euro ohne Dezimalstellen angegeben, wie vom ZGB vorgesehen.

### **Grundsätze der Aufstellung des Jahresabschlusses**

Die Bilanz fußt auf den folgenden, in Anlage Nr. 1 des gesetzesvertretenden Dekretes 118/2011 und den laut ZGB vorgesehenen, Grundsätzen:

1. Grundsatz der Jährlichkeit
2. Grundsatz der Einheit
3. Grundsatz der Gesamtdeckung
4. Grundsatz der Vollständigkeit
5. Grundsatz der Wahrheit, Zuverlässigkeit, Richtigkeit und Verständlichkeit
6. Grundsatz der Bedeutung und Relevanz
7. Grundsatz der Flexibilität
8. Grundsatz der Angemessenheit
9. Grundsatz der Vorsicht
10. Grundsatz der Kohärenz
11. Grundsatz der Fortführung und Kontinuität
12. Grundsatz der Vergleichbarkeit und Prüfbarkeit
13. Grundsatz der Unparteilichkeit
14. Grundsatz der Öffentlichkeit
15. Grundsatz der Ausgeglichenheit des Haushalts
16. Grundsatz der finanziellen Kompetenz
17. Grundsatz der wirtschaftlichen Kompetenz
18. Grundsatz der wirtschaftlichen Betrachtungsweise (substance over form)

### **Struktur und Inhalt des Bilanzausweises**

Die Vermögensrechnung, die Gewinn- und Verlustrechnung, die Kapitalflussrechnung und die Informationen, die im vorliegenden Anhang enthalten sind, entsprechen den buchhalterischen Aufzeichnungen, von denen sie abgeleitet wurden.

Bei der Darstellung der Vermögensrechnung und der Gewinn- und Verlustrechnung wurden keine Gruppierungen der mit arabischen Ziffern gekennzeichneten Bilanzposten vorgenommen, wie vom Art. 2423 ter ZGB vorgesehen.

Im Sinne des Art. 2424 ZGB wird bestätigt, dass keine Aktiv- oder Passivposten bestehen, die mehreren Posten des Bilanzschemas zuordenbar wären.

### **Bewertungsgrundsätze**

Im Folgenden werden die wichtigsten Bewertungsgrundsätze erläutert, die unter Berücksichtigung der Bestimmungen des Art. 2426 ZGB angewandt wurden, mit besonderem Augenmerk auf jene Bilanzposten, für die der Gesetzgeber unterschiedliche Bewertungs- und Berichtigungskriterien zulässt, oder für die keine spezifischen Kriterien vorgesehen sind.

### **Sonstige Angaben**

#### **Bewertung der auf Fremdwährungen lautenden Positionen**

Zum Bilanzstichtag gibt es keine Fremdwährungsposten.

#### **Geschäfte mit Rückübertragung**

Im Laufe des Geschäftsjahres hat die Körperschaft keine Termingeschäfte durchgeführt.

## **Anhang, Aktiva**

Die Bewertung der Aktiva der Vermögensrechnung erfolgte nach den Vorschriften des gesetzesvertretendem Dekretes Nr. 118/2011 und des Art. 2426 des ZGB und unter Berücksichtigung der nationalen OIC-Rechnungslegungsgrundsätze. Die spezifischen Bewertungskriterien sind in den Abschnitten der jeweiligen Bilanzposten angeführt.

## Anlagewerte

### Einführung

Die Buchung der für Anlagegüter erhaltenen öffentlichen Kapitalzuschüsse erfolgt auf Grundlage der indirekten Methode. Die Zuschüsse werden daher mittels der passiven Rechnungsabgrenzungsposten aufgrund der Nutzungsdauer abgegrenzt.

Bis einschließlich zum Geschäftsjahr 2017 erfolgte die Buchung der für Anlagegüter erhaltenen öffentlichen Kapitalzuschüsse auf Grundlage der direkten Methode und wurde somit vom Anschaffungswert in Abzug gebracht.

Der von der öffentlichen Hand ausgezahlte und im Laufe des Geschäftsjahres nicht verwendete Investitionsbeitrag wird, wie im Art. 5, Abs. 8 des Dekrets des Landeshauptmanns Nr. 38/2017 vorgesehen, in den passiven Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen.

Der Buchwert der Güter, die in homogenen Klassen nach ihrer Art und nach Anschaffungsjahr zusammengefasst sind, wird auf die Geschäftsjahre aufgeteilt, in denen sie voraussichtlich genutzt werden, und zwar durch die Abschreibungen, die in der Erfolgsrechnung ausgewiesen sind und entsprechend der festgelegten Abschreibungspläne berechnet wurden. Von der Abschreibung ausgeschlossen sind Kunstwerke.

### Immaterielles Anlagevermögen

Die Anlagegüter die dem immateriellen Anlagevermögen angehören sind zu ihren Anschaffungskosten erfasst, darin eingeschlossen sind die entsprechenden Nebenkosten.

Die Abschreibung erfolgt zum Prozentsatz, der von der Landesregierung je nach Typ und Kategorie der Güter festgelegt wird u.z. laut Anhang 4/3 Punkt 4.18 des gesetzesvertretenden Dekretes vom 23. Juni 2011, Nr. 118.

Für das im Jahresabschluss ausgewiesene immaterielle Anlagevermögen wurde keine Aufwertung im Sinne des Art. 10 Gesetz Nr. 72 vom 19. März 1983 und nachfolgende Gesetze durchgeführt.

Es wird vermerkt, dass keine Abwertungen gemäß Art. 2426 Absatz, Nr. 3 ZGB notwendig waren, da gemäß dem nationalen OIC-Rechnungslegungsgrundsatz Nr. 9 keine Anzeichen auf potentielle Wertverluste des materiellen Anlagevermögens registriert worden sind.

### Sachanlagen

Die Anlagegüter, die dem Sachanlagevermögen angehören, werden zu dem Zeitpunkt erfasst, an dem die damit zusammenhängenden Chancen und Risiken übergegangen werden, und werden im Jahresabschluss zu den Anschaffungskosten, einschließlich der Nebenkosten, die bis zur Inbetriebnahme des Gutes entstanden sind bzw. in jedem Fall maximal um ihren Restwert, ausgewiesen.

Instandhaltungskosten, die eine Erhöhung der Produktivität, der Nutzungsdauer oder der Beschaffenheit der Anlagegüter mit sich gebracht haben, werden dem jeweiligen Gut zugeschrieben.

Die Abschreibung erfolgt zum Prozentsatz, der von der Landesregierung je nach Typ und Kategorie der Güter festgelegt wird u.z. laut Anhang 4/3 Punkt 4.18 des gesetzesvertretenden Dekretes vom 23. Juni 2011, Nr. 118:

Sachanlage	Abschreibesatz
Leichte Transportmittel für Straßenverkehr	20%
Schwere Transportmittel für Straßenverkehr	10%
Fahrzeuge mit spezifischer Verwendungszweck	10%
Flugzeuge	5%
Wasserfahrzeuge	5%
Büromaschinen	20%
Ausrüstung und Anlagen	5%
Hardware	25%

Sachanlage	Abschreibesatz
Ausstattung und Garderobe	20%
Bibliografisches Material	5%
Büromöbel und Büroeinrichtung	10%
Möbel und Einrichtung für Unterkünfte und Zugehörigkeiten	10%
Möbel und Einrichtung mit spezifischem Verwendungszweck	10%
Musikinstrumente	20%
Wohneinheiten mit kommerzieller Nutzung (institutionell)	2%

Für die im Laufe des Geschäftsjahres angekauften Sachanlagen wurde der Abschreibungssatz auf die Hälfte reduziert. Die Abweichung zur vollen Abschreibung ab Gebrauch des Anlagegutes ist unbedeutend.

Bei Ausscheiden von Anlagegütern (Verkäufe, Verschrottungen, usw.) im Laufe des Geschäftsjahres wird deren Restwert ausgebucht. Der sich eventuell zwischen dem Buchwert und Veräußerungswert ergebende Differenzbetrag wird in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst.

Für die im Jahresabschluss ausgewiesenen materiellen Güter wurde keine Aufwertung im Sinne des Art. 10 Gesetz Nr. 72 vom 19. März 1983 und nachfolgende Gesetze durchgeführt.

Es wird vermerkt, dass keine Abwertungen gemäß Art. 2426 Absatz, Nr. 3 ZGB notwendig waren, da gemäß dem nationalen OIC-Rechnungslegungsgrundsatz Nr. 9 keine Anzeichen auf potentielle Wertverluste des materiellen Anlagevermögens registriert worden sind.

### Bewegungen des Anlagevermögens

Im vorliegenden Absatz des Anhangs werden die Bewegungen des immateriellen, materiellen- und des Finanzanlagevermögens analysiert.

Im Berichtsjahr wurden materielle Anlagegüter in Höhe von 373.507 Euro angekauft.

Zudem wurden Güter mit einem Anschaffungswert von 3.769 Euro verschrottet bzw. entsorgt. Diese Güter waren bereits vollständig abgeschrieben.

	Immaterielles Anlagevermögen	Sachanlagevermögen	Finanzanlagevermögen	Gesamtbetrag des Anlagevermögens
<i>Anfangswert zum 01.01.2025</i>				
Anschaffungswert	116.914	1.325.705	500	1.443.119
Aufwertung	0	0	0	0
Getätigte Abschreibungen (Abschreibebefund)	19.122	412.376	0	431.498
Abwertungen				0
<b>Buchwert zum 01.01.2025</b>	<b>97.792</b>	<b>913.329</b>	<b>500</b>	<b>1.011.621</b>
<i>Änderungen im Berichtsjahr</i>				
Neuanschaffungen		373.507		373.507
Reduzierungen aufgrund Verkauf oder Entsorgung (Anschaffungswert)	0	3.768	0	3.768
Reduzierungen aufgrund Verkauf oder Entsorgung (Abschreibebefund)	0	3.768	0	3.768
Aufwertungen des Berichtsjahres	0	0	0	0

Abschreibungen des Berichtsjahres	4.311	156.696	0	161.007
Abwertungen des Berichtsjahres	0	0	0	0
<b>Summe Änderungen</b>	<b>-4.311</b>	<b>216.811</b>	<b>0</b>	<b>212.500</b>
<i>Endwert zum 31.12.2025</i>				
Anschaffungswert	116.914	1.695.444	500	1.812.858
Aufwertung	0	0	0	0
Getätigte Abschreibungen (Abschreibebefond)	23.433	565.304	0	588.737
Abwertungen	0	0	0	0
<b>Buchwert zum 31.12.2025</b>	<b>93.481</b>	<b>1.130.140</b>	<b>500</b>	<b>1.224.121</b>

In folgender Tabelle werden die Investitionen des Geschäftsjahres detailliert angeführt unter Angabe des hierfür beanspruchten Beitrages aus den Vorjahren und aus dem Berichtsjahr.

Anlagenr.	Beschreibung	Anschaffungswert	verwendete Investitionsbeiträge der Vorjahre	verwendete Investitionsbeiträge des Berichtsjahres
3600000003	Ankauf Smart TV für Heimkino	2.379	2.379	
6100000020	Destillat. für die Alkoholbestimmung	13.359	13.359	
2600000354	Bodenkoffer	837	837	
2600000351	Hochdruckreiniger K250 15 170 extra	1.153	1.153	
2600000350	Kompressor Schlauchaufroll-System	752	752	
2400000019	AUSBAU WLAN NETZ_Erweiterung	22.013	22.013	
2600000355	Winkelschleifer	546		546
2600000356	Winkelschleifer	546		546
2600000357	Winkelschleifer	546		546
2600000358	Winkelschleifer	546		546
2600000359	Winkelschleifer	546		546
2600000360	Winkelschleifer	546		546
2600000361	SCHLEIFBOCK	668		668
2600000362	SCHLEIFBOCK	668		668
2600000363	SCHLEIFBOCK	668		668
2600000364	SCHLEIFBOCK	668		668
2600000365	SCHLEIFBOCK	668		668
2600000366	SCHWEISSTISCH MIT UNTERSCHRANK	1.093		1.093
2600000367	SCHWEISSTISCH MIT UNTERSCHRANK	1.093		1.093
2600000368	SCHWEISSTISCH MIT UNTERSCHRANK	1.093		1.093
2600000369	SCHWEISSTISCH MIT UNTERSCHRANK	1.093		1.093

2600000370	SCHWEISSTISCH MIT UNTERSCHRANK	1.093	1.093
2600000371	SCHWEISSTISCH MIT UNTERSCHRANK	1.093	1.093
2600000372	SCHWEISSTISCH MIT UNTERSCHRANK	1.093	1.093
2600000373	SCHWEISSTISCH MIT UNTERSCHRANK	1.093	1.093
2600000374	BANDSCHLEIFE	3.399	3.399
2600000375	BANDSCHLEIFE	3.399	3.399
2600000376	KRAHNBAHN	19.422	19.422
2600000377	BLECHSCHERE	971	971
2600000378	BLECHSCHERE	971	971
2600000379	KETTENSÄGE	910	910
2600000380	KETTENSÄGE	910	910
2600000381	KETTENSÄGE	910	910
2600000382	KETTENSÄGE	910	910
2600000383	KETTENSÄGE	910	910
2600000384	DÜSENDURCHFLUSSMESSER	8.497	8.497
6100000021	MANOMETER TESTER	1.821	1.821
2600000385	TESTER FÜR SPRÜHDÜSEN	6.676	6.676
2600000386	ABGASABSAUGANLAGE	4.249	4.249
2600000387	ÖLABSAUGUNG AUFFANGGERÄT	4.491	4.491
2600000388	FAHRBARES TEILEWASCHGERÄT	1.628	1.628
2600000389	FAHRBARES TEILEWASCHGERÄT	1.628	1.628
2600000390	BATTERIEWARTUNGSANLAGE	910	910
2600000391	WERKBANK MIT SCHRAUBSTOCK	3.095	3.095
2600000392	WERKBANK MIT SCHRAUBSTOCK	3.095	3.095
2600000393	WERKBANK MIT SCHRAUBSTOCK	3.095	3.095
2600000394	WERKBANK MIT SCHRAUBSTOCK	3.095	3.095
2600000395	WERKBANK MIT SCHRAUBSTOCK	3.095	3.095
2600000396	WERKBANK MIT SCHRAUBSTOCK	3.095	3.095
2600000397	WERKBANK MIT SCHRAUBSTOCK	3.095	3.095
2600000398	WERKBANK MIT SCHRAUBSTOCK	3.095	3.095
2600000399	REGAL MIT FREITRAGENDEN ARMEN	8.497	8.497
2600000400	SÄULENBOHRMASCHINE	5.493	5.493
2600000401	SCHRAUBSTOCK	370	370
2600000402	SCHRAUBSTOCK	370	370
2600000403	VERTIKALERTEILUNGSPRÜFSTAND	32.658	32.658

2600000404	SÄULENBOHRMASCHINE	9.104	9.104
2600000405	SCHRAUBSTOCK	1.335	1.335
2600000406	SCHRAUBSTOCK	910	910
2600000407	SCHRAUBSTOCK	910	910
2600000408	SCHRAUBSTOCK	910	910
2600000409	SCHRAUBSTOCK	910	910
240000020	DISPLAY	8.209	8.209
240000021	DISPLAY	8.209	8.209
240000022	DISPLAY	2.289	2.289
240000023	DISPLAY	2.289	2.289
240000024	DISPLAY	2.289	2.289
240000025	DISPLAY	2.932	2.932
240000026	DISPLAY	2.932	2.932
240000027	DISPLAY	2.932	2.932
240000028	DISPLAY	2.932	2.932
240000029	DISPLAY	2.932	2.932
240000030	DISPLAY	3.844	3.844
240000031	DISPLAY	2.932	2.932
3300000095	VIDEOPROJEKTOR	3.867	3.867
3300000096	LEINWAND	2.208	2.208
2400000032	DISPLAY	2.932	2.932
2400000033	DISPLAY	2.932	2.932
110000583	Erweiterung Schließanlage BlueSmart	724	
110000584	Erweiterung Schließanlage BlueSmart	724	
110000585	Erweiterung Schließanlage BlueSmart	724	
110000586	Erweiterung Schließanlage BlueSmart	724	
110000587	Erweiterung Schließanlage BlueSmart	676	
110000588	Erweiterung Schließanlage BlueSmart	676	
110000589	Erweiterung Schließanlage BlueSmart	676	
110000590	Erweiterung Schließanlage BlueSmart	676	
110000591	Erweiterung Schließanlage BlueSmart	676	
110000592	Erweiterung Schließanlage BlueSmart	676	
110000593	Erweiterung Schließanlage BlueSmart	676	
110000594	Erweiterung Schließanlage BlueSmart	676	
110000595	Erweiterung Schließanlage BlueSmart	927	

1100000596	Erweiterung Schließanlage BlueSmart	927
1300000816	Sonnensystem: Struktur und Segeltuch	10.324
1300000817	Arbeitsplatte Edelstahl INOX	2.128
2600000352	Rasenroboter WORX M700 + GPS	1.928
2600000353	Glykolbad für die Sektherstellung	4.453
2100000361	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000362	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000363	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000364	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000365	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000366	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000367	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000368	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000369	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000370	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000371	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000372	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000373	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000374	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000375	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000376	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000377	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000378	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000379	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000380	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000381	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000382	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000383	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000384	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000385	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000386	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000387	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000388	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000389	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000390	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731

2100000391	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000392	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000393	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000394	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000395	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000396	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000397	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000398	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000399	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000400	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000401	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000402	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000403	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000404	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000405	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000406	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000407	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000408	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000409	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000410	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000411	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000412	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000413	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000414	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000415	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000416	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000417	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000418	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000419	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000420	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000421	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000422	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000423	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000424	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000425	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731

2100000426	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000427	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000428	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000429	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000430	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000431	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000432	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000433	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000434	PRODESK SFF 400 G9 DESKTOP PC	731
2100000435	NOTEBOOK HP PROBOOK 4	706
2100000436	NOTEBOOK HP PROBOOK 4	706
2100000437	NOTEBOOK HP PROBOOK 4	706
2100000438	NOTEBOOK HP PROBOOK 4	706
2100000439	NOTEBOOK HP PROBOOK 4	706
2100000440	NOTEBOOK HP PROBOOK 4	706
2100000441	NOTEBOOK HP PROBOOK 4	706
2100000442	NOTEBOOK HP PROBOOK 4	706
2100000443	NOTEBOOK HP PROBOOK 4	706
2100000444	NOTEBOOK HP PROBOOK 4	706
2100000445	NOTEBOOK HP PROBOOK 4	706
2100000446	NOTEBOOK HP PROBOOK 4	706
2100000447	NOTEBOOK HP PROBOOK 4	706
2100000448	NOTEBOOK HP PROBOOK 4	706
2100000449	NOTEBOOK HP PROBOOK 4	706
2100000450	NOTEBOOK HP PROBOOK 4	706
2100000451	NOTEBOOK HP PROBOOK 4	706
2100000452	NOTEBOOK HP PROBOOK 4	706
2100000453	NOTEBOOK HP PROBOOK 4	706
2100000454	NOTEBOOK HP PROBOOK 4	706
2100000455	NOTEBOOK HP PROBOOK 4	706
2100000456	NOTEBOOK HP PROBOOK 4	706
2100000457	NOTEBOOK HP PROBOOK 4	706
2100000458	NOTEBOOK HP PROBOOK 4	706
2100000459	NOTEBOOK HP PROBOOK 4	706
2100000460	NOTEBOOK HP PROBOOK 4	706

2100000461	NOTEBOOK HP PROBOOK 4	706
2100000462	AOC 24P2Q LED-MONITUR FULL HD	140
2100000463	AOC 24P2Q LED-MONITUR FULL HD	140
2100000464	AOC 24P2Q LED-MONITUR FULL HD	140
2100000465	AOC 24P2Q LED-MONITUR FULL HD	140
2100000466	AOC 24P2Q LED-MONITUR FULL HD	140
2100000467	AOC 24P2Q LED-MONITUR FULL HD	140
2100000468	AOC 24P2Q LED-MONITUR FULL HD	140
2100000469	AOC 24P2Q LED-MONITUR FULL HD	140
2100000470	AOC 24P2Q LED-MONITUR FULL HD	140
2100000471	AOC 24P2Q LED-MONITUR FULL HD	140
2100000472	AOC 24P2Q LED-MONITUR FULL HD	140
2100000473	AOC 24P2Q LED-MONITUR FULL HD	140
2100000474	AOC 24P2Q LED-MONITUR FULL HD	140
2100000475	AOC 24P2Q LED-MONITUR FULL HD	140
2100000476	AOC 24P2Q LED-MONITUR FULL HD	140
2100000477	AOC CU34P2A LED MONITOR	328
2100000478	AOC CU34P2A LED MONITOR	328
2100000479	AOC CU34P2A LED MONITOR	328
2100000480	AOC CU34P2A LED MONITOR	328
1900000005	VIDEOKONFERENZ SOUNDBAR	6.002
1900000006	KAMERA FÜR VIDEOKONFERENZ	594

Der erhaltene und im Laufe des Geschäftsjahres nicht verwendete Investitionsbeitrag wird in den passiven Rechnungsabgrenzungsposten angeführt.

### Leasinggeschäfte

Zum Bilanzstichtag bestehen keine Leasingverträge.

### Umlaufvermögen

Die Posten des Umlaufvermögens wurden gemäß Art. 2426, Nr. 8 bis 11-bis ZGB bewertet. Die hierfür verwendeten Grundsätze werden in den Abschnitten zu den entsprechenden Bilanzposten dargelegt.

### Vorräte

Die Bestände sind zu Anschaffungskosten bewertet. Die Anschaffungskosten beinhalten die direkt zuordenbaren Nebenkosten und setzen sich wie folgt zusammen:

Beschreibung	Wert
--------------	------

Nahrungsmittel	12.965 €
Büromaterial: Papier, Ringbücher	1.615 €
Verbrauchsmaterial: Fachbücher	2.614 €
Reinigungsmittel	6.246 €
Werbematerial: Krawatten, Polo-T-Shirts und USB-Sticks	245 €
Hygieneartikel	2.630 €
Werbematerial: Verbrauchsmaterial LMT	4.369 €
Stoffrucksäcke "Gesamttiroler Wintersporttag"	854 €
Dekomaterial Floristik	6.682 €
<b>Gesamt</b>	<b>38.220 €</b>

### Forderungen des Umlaufvermögens

Die Forderungen des Umlaufvermögens sind, wie vom Art. 2435-bis ZGB vorgesehen, zum voraussichtlichen Einbringlichkeitswert ausgewiesen.

Die Anpassung an diesen Wert erfolgt durch Bildung einer Wertberichtigung auf Forderungen.

Die Forderungen setzen sich wie folgt zusammen:

- Rechnungen auszustellen 119.999 Euro
- Kundenforderungen 110.264 Euro
- Auszustellende Gutschriften an Kunden 2.003 Euro
- Wertberichtigungsfond Kundenforderungen 18.108 Euro
- Guthaben MwSt. 281 Euro
- Forderungen aufgrund laufender Zuwendungen der Haushalte: 38.840 Euro
- Forderungen auf Investitionsbeiträgen von Ministerien 25.779 Euro
- Aktivzinsen zu kassieren Sparkasse 16.238 Euro

### Kapitalisierte Finanzierungsaufwendungen

Alle Zinsen und sonstigen Finanzierungsaufwendungen wurden im Geschäftsjahr vollständig abgesetzt. Im Sinne des Art. 2427, Absatz 1, Nr. 8 ZGB, wird bestätigt, dass keine Zinsaufwendungen aktiviert wurden.

### Aktive Rechnungsabgrenzung

Die Rechnungsabgrenzungsposten wurden nach dem Kompetenzprinzip berechnet, durch Aufteilung der mehrere Geschäftsjahre betreffenden Kosten und/oder Erträge.

In folgender Übersicht wird die Zusammensetzung der Abgrenzungsposten aufgezeigt, die im Jahresabschluss ausgewiesen sind.

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	Abgrenzungsbetrag
sonstige verschiedene Dienstleistungen	2.501
Lizenzen für Softwarenutzung	466

## Anhang, Passiva und Reinvermögen

Die Passivposten der Vermögensrechnung sind unter Berücksichtigung der nationalen OIC-Rechnungslegungsgrundsätze ausgewiesen. Die spezifischen Bewertungskriterien sind in den Abschnitten der jeweiligen Bilanzposten angeführt.

### Reinvermögen

Die Bilanzposten sind im Sinne des OIC-Rechnungslegungsgrundsatzes Nr. 28 zum Buchwert ausgewiesen. Der Anfangsbestand des Reinvermögens entspricht den Verwaltungsüberschuss der Schule aus den Vorjahren.

### Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind im Jahresabschluss zum Nominalwert ausgewiesen und setzen sich wie folgt zusammen:

- Lieferantenverbindlichkeiten für 8.023 Euro
- Zu erhaltende Rechnungen 42.281 Euro
- Zu erhaltende Gutschriften 8 Euro
- Verbindlichkeiten IRAP 157 Euro
- Verbindlichkeiten IRES 4.916 Euro
- Verbindlichkeiten INPS 316 Euro
- Verbindlichkeiten Steuerrückbehalte 389 Euro
- Andere Verbindlichkeiten für 613 Euro

### Verbindlichkeiten, welche mit dinglichen Sicherheiten auf in Eigentum befindliche Güter behaftet sind

Im Sinne des Art. 2427 c.1 Nr.6 del ZGB wird bestätigt, dass weder Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren, noch durch Körperschaftsgüter dinglich besicherte Verbindlichkeiten existieren.

### Passive Rechnungsabgrenzung

Die Rechnungsabgrenzungsposten wurden nach dem Kompetenzprinzip berechnet, durch die Aufteilung der mehrere Geschäftsjahre betreffenden Kosten und/oder Erträge.

In folgender Übersicht wird die Zusammensetzung der Abgrenzungsposten aufgezeigt, die im Jahresabschluss ausgewiesen sind.

Passive Rechnungsabgrenzungsposten	Abgrenzungsbetrag
Leihbücher	3.479
Kursgebühren	61.137
Restbetrag Investitionsbeitrag Provinz	823
Restbetrag Investitionsbeitrag Ministerien	2.344
Investitionsbeitrag Ministerien für die Deckung der Abschreibungskosten	165.045
Investitionsbeitrag für die Deckung der Abschreibungskosten Provinz	961.618

## Anhang, Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist das Ergebnis des Geschäftsjahres aus.

Sie liefert eine Darstellung der Geschäftsvorfälle mittels Zusammenfassung der positiven und negativen Erfolgskonten. Die gemäß den Bestimmungen des Art. 2425-bis ZGB im Jahresabschluss ausgewiesenen positiven und negativen Erfolgskonten werden zu aussagekräftigen Zwischenergebnissen zusammengefasst und sind entsprechend ihrer Zugehörigkeit wie folgt gegliedert: gewöhnliche Geschäfts-, Neben- und Finanztätigkeit.

Im Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit sind jene Erfolgskonten zusammengefasst, die kontinuierlich und im Rahmen der charakteristischen Betriebstätigkeit erwirtschaftet werden und das Kerngeschäft der Körperschaft ausmachen.

Die Finanztätigkeit ist durch Geschäftsvorfällen definiert, die Finanzerträge und Finanzaufwendungen generieren.

Unter den Nebentätigkeiten werden alle sonstigen Geschäftsvorfälle zusammengefasst, die nicht zur gewöhnlichen Geschäftstätigkeit oder der Finanztätigkeit zählen.

### Gesamtleistung

Die Erlöse sind laut Kompetenzprinzip, abzüglich der Berichtigungen für Rückgaben, Ermäßigungen und Nachlässen, sowie abzüglich der unmittelbar mit diesen zusammenhängenden Steuern ausgewiesen.

Bei der Erbringung von Dienstleistungen sind die entsprechenden Erlöse zum Zeitpunkt der Fertigstellung der Leistung verbucht. Bei fortlaufender Erbringung von Dienstleistungen wurden die entsprechenden Erlöse mit ihrem angereiften Anteil ausgewiesen.

Die Betriebskostenbeiträge, die gemäß Kompetenzprinzip jenem Geschäftsjahr angehören, in dem das Anrecht auf Auszahlung mit Sicherheit entsteht, sind im Posten A5 ausgewiesen, da sie die Erlöse ergänzen bzw. die Kosten und Ausgaben der charakteristischen Betriebstätigkeit reduzieren.

Die Gesamtleistungen betreffen:

- Mensaelrlöse für 51.025 Euro: Mensagebühren für die Inanspruchnahme der Verpflegung zu Mittag an der Schulmensa durch die Schüler und das Lehr- und Verwaltungspersonal;
- Heimerlöse für 474.578 Euro: Spesen für Unterkunft und Verpflegung im Schülerheim;
- Erlöse aus Fortbildungskursen für 79.119 Euro: Kursgebühren für Kurse von kurzer Dauer, Lehrgänge oder Qualifizierungskurse;
- Erlöse für Beurkundungs- und Kanzleigebühren 3.520 Euro;

Die Zuschüsse auf Betriebsaufwendungen beziehen sich auf:

- Provinzbeiträge für 155.493 Euro: Zuweisung für den Lehr- und Verwaltungsbetrieb (laufende Ausgaben)
- laufende Zuwendungen der Haushalte für Euro 83.529 Euro: Schülerbeiträge

Die sonstigen Erträge können wie folgt aufgeschlüsselt werden:

- Erlöse aus Abgaben für 1.324 Euro: Einhebung Stempelsteuer auf Rechnungen ohne MwSt. (Heimspesen, Kursgebühren)
- Investitionsbeiträge 145.812 Euro
- Sonstige Dienstleistungen 57.211 Euro
- Sonstige Einnahmen 793 Euro

Die erhaltenen Beiträge und Zuweisungen werden in folgender Liste aufgeschlüsselt:

Verteilende Körperschaft	Beitragsart	Zweckbestimmung	Betrag
Autonome Provinz Bozen	ordentliche Zuweisung	laufende Ausgaben	38.390
Autonome Provinz Bozen	sonstige Zuweisung	Erasmus	4.952

Autonome Provinz Bozen	ordentliche Zuweisung	Leihbücher	16.175
Unterrichtsministerium	Zuweisung PNRR	PNRR Classroom	37.258
Unterrichtsministerium	Zuweisung PNRR	PNRR Labs	65.857

## Betriebliche Aufwendungen

Die Kosten und Aufwendungen sind gemäß dem Kompetenzprinzip, entsprechend ihrer Natur, abzüglich der Rücksendungen, Preisnachlässe und Prämien und unter Berücksichtigung ihrer Zugehörigkeit zu den Erlösen in den entsprechenden Posten ausgewiesen, wie vom nationalen OIC – Rechnungslegungsgrundsatz Nr. 12 vorgesehen.

Beim Kauf von Gütern wurden die entsprechenden Aufwendungen zum Zeitpunkt der materiellen Übertragung des Eigentums ausgewiesen, wobei für die materielle Übertragung jener Zeitpunkt gewählt wurde, an dem die damit zusammenhängenden Chancen und Risiken übergegangen sind. Bei den erworbenen Dienstleistungen sind die entsprechenden Aufwendungen zum Zeitpunkt der Fertigstellung der Leistung verbucht. Bei fortlaufender Erbringung von Dienstleistungen wurden die entsprechenden Erlöse zu ihrem angereiften Anteil ausgewiesen.

Kurze Beschreibung der betrieblichen Aufwendungen:

- Für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren wurde 486.213 Euro aufgewendet. Insbesondere handelt es sich hierbei um folgende Lieferungen: Nahrungsmittel für die Schulausspeisung und die Lebensmittelverarbeitung, verschiedene Verbrauchsmaterialien für Unterricht und Praxis, Ausrüstung für den Schulbetrieb, die Küche und die Reinigung, Dienstbekleidung;
- Die bezogenen Dienstleistungen belaufen sich auf 329.241 Euro. Insbesondere handelt es sich hierbei um Aufwendungen für Wartungen und Reparaturen, Organisation und Beteiligung an Veranstaltungen, sonstige Aufwendungen für die Ausbildung, für besondere Dienstleistungen wie Busfahrten, Nagetierbekämpfung und verschiedene Analysen und Bodenproben sowie die außerordentliche Baumpflege.
- Zudem wurden im Geschäftsjahr Güter von Dritten in Höhe von 32.543 Euro in Anspruch genommen. Hierbei handelt es sich hauptsächlich um die Mietverträge der Kopiermaschinen und die Lizenzen für die Software.
- Abschreibung der materiellen Güter 156.696 Euro. Insbesondere handelt es sich hierbei um Sachanlagen wie Einrichtung, Möbel, Geräte und Maschinen für Schule und Heim, Praxisräume, Labors und Werkstätten, Küchenmaschinen, Reinigungsmaschinen, Hardware.
- Abschreibung der immateriellen Güter 4.311 Euro. Insbesondere handelt es sich hierbei um die Abschreibung von Software für die Verwaltung der Zutritte Schließanlage Blue Smart und der Abschreibung auf sonstige verschiedene Anlagenvermögen wie die Außerordentliche Wartung der Antennen und TV-Anlagen.
- Die Bestände von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen bzw. Handelswaren haben sich im Geschäftsjahr um 2.441 Euro erhöht. Insbesondere handelt es sich hierbei um Nahrungsmittel, Büromaterial (Papier), Verbrauchsmaterial, Reinigungsmaterial, Werbematerial und Hygieneartikel.
- Die sonstigen betriebliche Aufwendungen belaufen sich auf 79.505 Euro. Insbesondere handelt es sich hierbei um nicht verrechenbare Steuern, Beiträge für Verbände, Spesen für Zeitungen und Zeitschriften, Ausgaben für Kraftstoffe.

## Finanzerträge und Finanzaufwendungen

Die Finanzerträge und -aufwendungen sind entsprechend dem im Geschäftsjahr angereiften Ausmaß nach dem Kompetenzprinzip ausgewiesen und beziehen sich auf Zinserträge des Schatzamtskontos sowie die Zinsen für die dreimonatliche MwSt.-Liquidierung.

## **Betrag und Art der einzelnen Ertrags- oder Aufwandsposten von außergewöhnlichem Umfang oder außergewöhnlichen Auswirkungen**

Im Verlauf dieses Geschäftsjahres wurden keine Erträge oder sonstige positive Komponenten erfasst, die aus Geschäftsvorfällen mit außergewöhnlichem Umfang oder außergewöhnlichen Auswirkungen stammen.

Im Verlauf dieses Geschäftsjahres wurden keine Aufwendungen erfasst, die aus Geschäftsvorfällen mit außergewöhnlichem Umfang oder außergewöhnlichen Auswirkungen stammen.

## **Steuern auf das Einkommen aus dem Geschäftsjahr, und zwar laufende, gestundete und vorausgezahlte**

Die laufenden Steuern wurden laut den geltenden steuerrechtlichen Vorschriften berechnet und ausgewiesen.

### **Gestundete und vorausgezahlte Steuern**

Die Gewinn- und Verlustrechnung enthält keine aktiven und passiven latenten Steuern, da keine zeitliche Verschiebung zwischen Steuerschuld aus dem Jahresabschluss und theoretischer Steuerschuld besteht.

## **Anhang, sonstige Angaben**

Nachstehend werden alle sonstigen gemäß ZGB geforderten Angaben aufgeführt.

### **Daten zur Beschäftigung**

Im laufenden Geschäftsjahr hat die Körperschaft kein Personal beschäftigt. Das Lehr- und Verwaltungspersonal wird von der Autonomen Provinz Bozen gehalten.

### **Vergütungen, Vorschüsse und gewährte Kredite an Geschäftsführer und Aufsichtsräte, sowie die für sie eingegangenen Verpflichtungen**

Die Körperschaft hat keine Vergütungen zugunsten des Verwaltungsorgans bewilligt; es liegen zudem keine entsprechenden Vorauszahlungen oder Forderungen vor. Darüber hinaus hat die Körperschaft keinerlei Verpflichtungen diesbezüglich in Form von Garantien jeglicher Art übernommen.

### **Verpflichtungen, Garantien und Eventualverbindlichkeiten, die nicht Gegenstand der Bilanz sind**

Es liegen keine finanziellen Verpflichtungen, Garantien oder Eventualverbindlichkeiten, die nicht Gegenstand der Bilanz sind, vor.

### **Informationen zu den Geschäften mit verbundenen Parteien**

Die Geschäftsvorfälle mit verbundenen Parteien betreffen vorwiegend die institutionelle Tätigkeit. Im Laufe des Geschäftsjahres wurden keine relevanten Operationen durchgeführt, die nicht zu den normalen Marktbedingungen vorgenommen wurden.

## **Informationen zu den Vereinbarungen, die nicht aus der Vermögensrechnung hervorgehen**

Im Laufe des Geschäftsjahres wurden keine Vereinbarungen getroffen, die nicht aus der Vermögensrechnung hervorgehen.

## **Informationen zu den bedeutenden Ereignissen nach Abschluss des Geschäftsjahres**

Mit Bezug auf Punkt 22-quarter des Art. 2427 ZGB sind keine nach Abschluss des Geschäftsjahres eingetretenen Ereignisse von besonderer Bedeutung anzugeben, die sich relevant auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage ausgewirkt haben könnten.

## **Informationen zum konsolidierten Jahresabschluss**

Der konsolidierte Jahresabschluss wird von der kontrollierenden Körperschaft Autonome Provinz Bozen erstellt und liegt bei derselben auf.

## **Informationen zu den abgeleiteten Finanzinstrumenten gemäß Art. 2427-bis ZGB**

Die Körperschaft hält keine abgeleiteten Finanzinstrumente.

## **Zusammenfassende Übersicht des Jahresabschlusses der Körperschaft, welche die Leitungs- und Koordinierungstätigkeit ausübt**

Die Körperschaft unterliegt der Leitung und Koordination der Autonomen Provinz Bozen und wird zur Gänze von dieser beherrscht.

## **Vorschlag zur Verwendung der Gewinne oder zur Deckung der Verluste**

Aufgrund der obigen Ausführungen und im Sinne des Art. 6 des Dekretes des Landeshauptmannes Nr. 38/2017, schlägt die Schuldirektion vor Jahresverlust auf nachfolgende Rechnungsjahre aufzuschieben.

## **Abschluss Anhang**

Es wird bestätigt, dass der vorliegende Jahresabschluss, bestehend aus Vermögensrechnung, Erfolgsrechnung, der Kapitalflussrechnung und Anhang die Vermögens- und Finanzsituation der Körperschaft, sowie das Geschäftsergebnis wahrheitsgetreu und richtig wiedergibt und dass derselbe den buchhalterischen Aufzeichnungen entspricht. Wir fordern Sie deshalb auf, den Entwurf des Jahresabschlusses zum 31/12/2025 und die vom Verwaltungsorgan vorgeschlagene Verwendung des Jahresergebnisses zu genehmigen.

Die Bilanz ist wahrheitsgetreu und entspricht den Angaben in den Rechnungslegungsunterlagen.

Der Schuldirektor

Dr. Paul Mair